



Gemeinsame RID/ADR/ADN-Tagung

Vom 20. bis 24. März 2023 findet im schweizerischen Bern die Gemeinsame Tagung des RID-Fachausschusses und der Arbeitsgruppe für die Beförderung gefährlicher Güter der UNECE statt.

Da die OTIF übereingekommen ist, die Vorgehensweise des Jahres 2022 beizubehalten, wird auch diese Frühjahrstagung in hybridem Format organisiert, sodass eine Teilnahme sowohl vor Ort als auch per Videokonferenz möglich sein wird.

Die Gemeinsame Tagung wird sich unter anderem mit der möglichen Freistellung von Haustürlieferungen durch Online-Supermärkte befassen.

Auf der Tagesordnung stehen außerdem mehrere Vorschläge zur Vereinfachung der Vorschriften für Abfälle, die gefährliche Güter enthalten.

Darüber hinaus werden die detaillierten Anforderungen an Behälter, in denen geschmolzenes Aluminium transportiert wird, diskutiert. Nach mehreren Unfällen werden internationale Vorschriften die nationalen Regelungen für diese Behälter ersetzen.

Die Gemeinsame RID/ADR/ADN-Tagung wird zweimal jährlich vom Sekretariat der OTIF und der Transportabteilung der UNECE organisiert. Ihr Ziel ist die Harmonisierung der Vorschriften für die Landbeförderung gefährlicher Güter (Schiene, Straße, Binnenwasserstraßen). Zu diesem Zweck prüfen die Experten unter anderem die an den UN-Modellvorschriften vorgenommenen Änderungen und darauf aufbauende spezifische Änderungen für den Landverkehr.

